

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 8

Rubrik: Warum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEYER SUPERMARKT



Herr Schüüch

MOSER

Den Lesern, die Herrn Schüüch kennen, braucht man diese Situation nicht zu erklären. Für sie ist es sonnenklar, daß Herr Schüüch im nächsten Augenblick im strömenden Regen weitergeht. Weil es ihm sein Gewissen nie erlauben würde, mit einer Tasche von Müllers Supermarkt unter dem Dach von Meyers Supermarkt Schutz zu suchen!

SEREMIAS SAMMERMEIER

Meine Tochter schlägt aus der Art

Was? sRösli wott en Gramofon?
Es zahl en sälber us sim Lohn?
Das wär en Luxus Rösli,
Mir händ es Musikdösli!

Seufzer-Ecke
unserer Leser

Warum

Warum sagt man von einem Mann, der säuft, er sei ein Trinker, und von einer Kuh, die trinkt, sie saufe? M. B., Muri

?

Warum ist es beim Metzger immer e chli meh? J. G., Zürich

?

Warum schickt der Bauernverband seine Seufzer nicht dem Nebi? J. C., Kriens

?

Warum wird das Verdienen heute groß und das dienen klein geschrieben? H. L., Wabern

Apropos ...

Ein Leben ohne Inhalt wird nicht voller, wenn man Whisky hineinschüttet. tr

Vom Roß zum Hund

Mancher, der sich überschätzt und aufs hohe Roß sich setzt, stürzt hinunter jählings und ist auf einmal auf dem Hund. fis

Französisches Sprichwort

«Wer prozessieren will, hat drei Säcke nötig: einen Sack Geld, einen Sack Papier, einen Sack Geld.»

Rasch ein

gegen Schmerzen

2 mal Kummerbuben

Ich habe ein neues Haus gekauft, und meine Kleine bekam auf Weihnachten das Buch der Kummerbuben. Nach einigen Seiten Lektüre kommt sie zu mir und sagt: «Du, Papi, die händ au Schulde!»

*

Bei Fremden gehört: «Wänn ihr jetzt dänn nöd folged, müend er hüt zabig d Kummerbuebe luege!» WM

Konsequenztraining

Es sei der Stolz des Fasnachts-Comités, sagte einer, der es wissen muß, daß Exzesse an der Basler Fasnacht äußerst selten sind, obwohl es eine Zensur nicht gibt.

Einzig die Laternen werden am Samstag vor dem Morgenstreich auf Unsittliches inspiziert.

Der Laternenmaler steht dabei und greift, sobald der Kontrolleur den Rücken kehrt, zum Pinsel, um die paar Details in Wort und Bild, die hätten Anstoß erregen können, anzubringen. Boris

Glück muß man haben

«Ich möchte Ihren Herrn Direktor sprechen, wenn er in guter Stimmung ist!»

«Dann müssen Sie schauen, ihn zwischen der Depression nach dem Znüni und der schlechten Laune vor dem Zmittag zu erwischen.» tr

Passiert in der Bezirksschule Olten

Ein frischgebackener Hilfslehrer (Maturant mit rotem Ho Chi Minh-Schnauz) stellte in der Französischstunde einer Klasse die Frage: «Wie söll i nech d Wörtli vorläse?»

Antwort eines Schülers: «Dur e Schnauz gsbilet, Herr Lehrer!» BK

Und so trinkt man Weisflog:
Tip 9 - Ginflog
Weisflog sec mit einem Schuss Gin



Weisflog